Autor: | ISBN: 3765417475

Städtische Bauten

Gebäude für Armenpflege, Wohltätigkeit und soziale Wohlfahrtspflege

Bürgerheim - Haupteingang

Begonnen 1910. Architekt Dr.-Jng. h. c. Hans Grassel, städtischer Baurat. An drei Straßen mit Hauptfront gegen Süden errichtet. Grundstück 9100 gm. Verputzter Backsteinbau mit Portalen von Darchinger Tuffstein, grüne Fensterläden. Gegen Süden vorgelagerter Spaziergarten, gegen * Norden malerischer halb offener Jnnenhof. Einseitig bebaute Gänge. Hohlsteindecken System Rettig, Zementestrich, Holzsteinisolierung, Linoleumfußböden, Eichenholztreppen mit australischen Hartholzstufen, elektrische Beleuchtung, elektrischer Personenaufzug, Warmwasserheizanlage mit elektrischem Pumpenbetrieb, Warmwasserbereitung, elektrisch betriebene Wäscherei. Wüsche-, Bügel- und Trockenräume im Dachgeschoß. In jedem Stockwerk eine Anrichte, zwei Garderoben, drei Aborte und ein Baderaum. In den drei Geschossen zusammen 154 Einzelzimmer. Gute bürgerliche Jnnenausbildung der Räume. Nur für Bürger und Bürgerinnen Münchens gegen monatlich M. 30 Bezahlung. ? Jeder Pensionär erhält ein Zimmer von 5,50x3,50x3,00 m Größe. Ehepaare erhalten zwei Zimmer. Selbsteinrichtung der Zimmer durch die Pensionäre. Betrieb und Pflege hat das Stiftungskuratorium dem Orden der Barmherzigen Schwestern übertragen. Baukosten voraussichtlich Mark 1120000, Einrichtungskosten M. 70000, Bauplatzkosten M. 72 500.